

Beschlussprotokoll der Ortsbeiratssitzung

des Ortsbeirates Felsberg-Rhünda

Datum: 01.12.2008

Ort: Gaststätte „Hess. Schweiz“

Schriftführer: Matthias Meyer

Anwesende Mitglieder des Ortsbeirates:

Reinhart Wendel, SPD, Ortsvorsteher

Hans Schönewald, SPD

Matthias Meyer, SPD

Christian Rößler, CDU

Bernd Rauthe, CDU

Gitta Vockeroth, FDP

Anwesende Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung:

Dr. Gert Meyer, SPD

Christian Rößler, CDU

Die Mitglieder des Ortsbeirates waren durch fristgerechte Einladung des Ortsvorstehers vom 22.11.2008 unter Angabe der Tagesordnung, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung einberufen. Die Einladung wurde außerdem in den „Felsberger Nachrichten“, Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 48 vom 27.11.2008 veröffentlicht. Da von den sieben Mitgliedern des Ortsbeirates mehr als die Hälfte erschienen war, war die Versammlung beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Vorstellung des 2. Nachtragshaushaltsplanes für 2008
3. Entwurf der neuen Friedhofsordnung der Stadt Felsberg
4. Verschiedenes

Zu 1

Ortsvorsteher Reinhart Wendel begrüßte die Anwesenden und eröffnete gegen 19:35 Uhr die Sitzung.

Zu 2

Reinhart Wendel erläuterte den Entwurf des 2. Nachtragshaushaltsplanes für 2008. Dieser ist erforderlich geworden, um die Veränderungen, die seit dem 1. Nachtrag eingetreten sind und die bis zum Jahresende erwarteten Mehr- und Mindereinnahmen zu berücksichtigen.

Der Ortsbeirat stimmt dem 2. Nachtragshaushaltsplan einstimmig zu.

Zu 3

Reinhart Wendel stellte den Entwurf einer neuen Friedhofsordnung für die Stadt Felsberg vor. Mit dieser will man den geänderten Wünschen bei Grabstätten, wie z. B. Rasengrabstätten, entgegenkommen. Die Neufassung soll noch mit anderen Gemeinden abgestimmt werden, um ein möglichst einheitliches Bild bei den Vorschriften und Kosten zu haben. Der Entwurf der Friedhofsordnung ist als Anlage diesem Protokoll auf der Rhündaer Internetseite www.rhuenda.de beigefügt.

Zu 4

a) Renovierung des kleinen Saals im DGH

Aufgrund der Renovierungsarbeiten nach dem Wasserschaden ist der kleine Saal im DGH bis auf weiteres gesperrt.

b) Dorfbrunnen

Durch Fachleute wurde ermittelt, dass sich durch zu geringem Wasserdruck im Zulauf des Brunnens immer wieder Luftblasen in der Leitung gebildet haben. Dadurch funktionierte der Brunnen immer nur für kurze Zeit. Durch die Erhöhung des Wasserspiegels im Schacht auf dem Grundstück der Familie Metz konnte der Druck erhöht werden, sodass das Wasser nun seit einiger Zeit störungsfrei läuft.

c) Parksituation am DGH

Da in der Vergangenheit bei Veranstaltungen im DGH immer wieder der Gehweg und auch Grundstückseinfahrten durch parkende Fahrzeuge blockiert wurden, weist der Ortsbeirat darauf hin, dass dies nach der Straßenverkehrsordnung unzulässig ist. Um Besucher des DGH darauf hinzuweisen, wird an der Eingangstür ein Hinweisschild mit diesem Sachverhalt angebracht.

d) Sperrung der Feldwege

An den Ortsbeirat wurde von Herrn Kindl die Frage gerichtet, ob sich an dem Sachverhalt zum o. g. Thema etwas verändert habe. Da dem Ortsbeirat von Seiten der Stadt die schriftliche Beschwerde über die Maßnahme noch nicht weitergereicht wurde, hat dieser momentan keinen Grund, die Situation anders zu bewerten.

e) Parkverbotsschilder „An der Rhünda“

Die Parkverbotsschilder, welche auf beiden Seiten der Straße „An der Rhünda“ zwischen Ortseingang B253 und Traföhäuschen aufgestellt waren, wurden vor einiger Zeit entfernt, da sich in diesem Bereich zur Zeit keine Parkproblematik mehr zeigt.

Sitzungsende: 21:45 Uhr

Ortsvorsteher

Schriftführer

Ortsbeiratsmitglieder
